

## Ausschreibung

# DLRG

## Landesmeisterschaften Nordrhein-Westfalen Freiwasser / 1. NRW-Meisterschaft

**12. und 13. September  
Stemmer See  
32689 Kalletal**

**Veranstalter/Ausrichter:** DLRG LV Westfalen e.V., Pierbusch 4 b, 44536 Lünen

**Datum:** 12. und 13. September 2020

**Veranstaltungsort:** Camping Park Kalletal  
Seeweg 1  
32689 Kalletal

**Parken:**

Bitte auf den Parkplatzeinweiser oder Schilder achten

**Anreise (Meldebüro):** Für den Wettkampf am 12.09. **nicht vor** 9.00 Uhr und am 13.09. **nicht vor** 9.00 Uhr. Bitte der Beschilderung folgen.

**Anmeldung Wettkampf:** Die Meldung erfolgt ausschließlich mit der beigefügten Excel-Datei **bis Freitag, 28. August 2020**, direkt an: [freiwasser@westfalen.dlr.de](mailto:freiwasser@westfalen.dlr.de). Aus technischen Gründen können wir Meldungen nur im \*.xlsx-Format akzeptieren. Verwendet bitte zum Ausfüllen der Excel-Arbeitsblätter einen PC, der Excel verwenden kann. Die Datenschutzerklärung und der Paragraph 4 nach DLRG-Regelwerk ist ebenfalls in der Datei zu finden und auszufüllen.

**Zeitplan Meldung:**

28.08.2020	Meldeschluss
31.08.2020	Versand Meldeliste an Gliederungen
04.09.2020	Meldeschluss Änderungen

**Nach dem 04.09.2020 und auch am Wettkampftag selbst werden keine Nachmeldungen angenommen!**

**Startgebühr:** Für jeden gemeldeten Sportler fällt eine Startgebühr von **12,- Euro** an, unabhängig von der Anzahl der Starts.

Trainer, Betreuer, Fans und Gäste, die nicht auf dem Campingplatz übernachten, zahlen pro Tag eine Eintrittsgebühr auf das Veranstaltungsgelände (Campingplatz) von 3,00 €. (Für die gemeldeten Sportler ist das Eintrittsgeld im Startgeld enthalten)

Die Startgebühren und Eintrittsgelder werden im Anschluss an die Veranstaltung vom Konto der Gliederung eingezogen.

Die Startgebühr kann im Fall des Fernbleibens nicht erstattet werden

**Unterkunft und Verpflegung:** Eine Übernachtung auf dem Campingplatz (<https://www.campingpark-kalletal.de/>), z. B. im eigenen Zelt, ist möglich. Die Übernachtung muss selbst organisiert und gebucht werden. Über ein mögliches Verpflegungsangebot informieren wir alle angemeldeten Gliederungen zeitnah.

**Allgemeine Bestimmungen:** Die Freiwasser-Landesmeisterschaft Nordrhein-Westfalen wird in Anlehnung an das internationale Regelwerk der ILS »International Competition Rulebook, 2015-2019 Edition, Revised 2017« ausgetragen. Dieses internationale Regelwerk kann im Internet heruntergeladen werden unter:

<https://www.ilsf.org/sites/ilsf.org/files/Sports/Rules/The%20ILS%20Competition%20Rulebook%202015-2019%20Edition%20Revised%202017%20-%20April%202018%20-%20Final.pdf>

Dem Veranstaltungsleiter und dem Schiedsrichter obliegen die weiteren Entscheidungen über die Durchführung, bspw. den Veranstaltungsablauf und die Wettkampfdisziplinen.

Abweichungen vom internationalen Regelwerk sind aufgrund von örtlichen Gegebenheiten bzw. der Coronaschutzmaßnahmen möglich und werden in der Mannschaftsführerbesprechung vor Ort bekanntgegeben.

**Teilnahmeberechtigung/  
Startbedingungen:**

Startberechtigt sind Mitglieder der Ortsgruppen-Mannschaften der DLRG aus den Landesverbänden Nordrhein und Westfalen. Eine vorherige Qualifikation ist nicht erforderlich. Die Teilnehmerzahl der Starter aus den jeweiligen Ortsgruppen ist nicht begrenzt.

Die Mitgliedsbücher aller Sportler sind am Wettkampftag mitzuführen. Wir verweisen hierzu auf §4 im „Regelwerk Rettungssport Schwimmbad-Disziplinen“, Seite 8-10. Die Wettkampfleitung wird die Mitgliedsbücher vor Ort in Stichproben kontrollieren

**Altersklassen:**

AK 12: 2008 und jünger

AK 13/14: 2006 – 2007

AK 15/16: 2004 – 2005

AK 17/18: 2002 – 2003

AK offen: 2001 – und älter

Ausschlaggebend für die Einteilung ist das Geburtsjahr.

Rettungssportlern ist bei Staffeltwettkämpfen der Start in der jeweils nächsthöheren Altersklasse gestattet. Ab der AK 15/16 wird ein Start in der offenen Altersklasse gestattet.

Ein Start von Frauen in Männerstaffeln ist **ausdrücklich erlaubt**.

Eine Mannschaft besteht aus 4 bis 6 Sportlern je Altersklasse, die beliebig eingesetzt werden dürfen.

**Sicherheitsmaßnahmen /  
Wettkampfbekleidung:**

Die Sicherheit aller am Wettkampf beteiligten Personen hat oberste Priorität. Den Weisungen der Veranstaltungsleitung ist Folge zu leisten. Die beim Wettkampf eingesetzte Ausrüstung muss so gestaltet sein, dass keine Verletzungsgefahr für die Teilnehmer(innen) und andere Personen besteht.

Kälteschutzanzüge dürfen in den Altersklassen 13/14 und 15/16 ab einer Wassertemperatur von 19°C oder weniger, in der AK 17/18 und der offenen Altersklasse erst bei einer Wassertemperatur von 16° Celsius und weniger getragen werden. Der Altersklasse 12 ist das Tragen von Kälteschutzanzügen generell freigestellt und nicht an die Wassertemperatur gebunden.

Bei allen Wettkämpfen müssen einheitliche Mannschaftskappen getragen werden, die durch Bänder unter dem Kinn befestigt werden müssen.

Die teilnehmenden Mannschaften und Personen haben sich zu jeder Zeit fair zu verhalten.

Um gerade den Sportlern in der AK 12 eine ausreichende Sicherheit zu gewährleisten, werden diese Läufe durch zusätzliche Rettungsschwimmer begleitet. Ein entsprechender Sanitätsdienst mit der Grundversorgung wird vor Ort sein.

**Aufgrund der Covid-19-Pandemie müssen neben den Teilnehmern aus Gründen der Nachverfolgbarkeit auch alle Betreuer, Helfer und**

Zuschauer namentlich gemeldet werden. Bitte nutzt dazu die Excel-Meldedatei. Ohne Anmeldung ist ein Zutritt zum Gelände nicht möglich. Ein Merkblatt zu Verhaltenshinweisen wird 7 Tage vor dem Wettkampf basierend auf der aktuell gültigen Coronaschutzverordnung an alle meldenden Gliederungen versandt. Mit der Anmeldung zur Meisterschaft verpflichtet sich der Teamleiter, dieses Merkblatt allen gemeldeten Sportlern, Helfern und Zuschauern zugänglich zu machen. Wir empfehlen Zuschauern, Helfern und Teilnehmern aus Risikogruppen für schwere Covid-19-Verläufe auf eine Teilnahme an der Veranstaltung zu verzichten.

Teilnehmer mit Erkältungsanzeichen können vor Ort kurzfristig vom Wettkampf ausgeschossen werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei erneuten Verschärfungen der Covid-19-Regeln eine kurzfristige Absage des Wettkampfs möglich ist.

**Wettbewerbe & Erläuterungen:**

Bei der LV-Meisterschaft Freiwasser werden die Disziplinen für die männlichen und weiblichen Teilnehmer identisch, je nach Anzahl der Teilnehmer in Vor- und Endläufen ausgetragen.

Jede/r Sportler/in darf beliebig viele Disziplinen absolvieren, muss also nicht an allen Disziplinen teilnehmen.

	<b>Einzeldisziplinen</b>	<b>Staffeldisziplinen</b>
<b>AK 12</b>	Run-Swim-Run Schwimmen (Surf Race) Board Race Beach Flags Strandsprint	Rescue Board Rescue Nipper Taplin Staffel Strandsprintstaffel
<b>AK 13/14</b>	Surf Race Board Race Surfski Race Beach Flags Strandsprint	Rescue Board Rescue Nipper Taplin Staffel Strandsprintstaffel
<b>AK 15/16</b>	Ocean(wo)man Surf Race Board Race Ski Race Beach Flags Strandsprint	Rescue Board Rescue Taplin Staffel Strandsprintstaffel Rescue Tube Rescue
<b>AK 17/18</b>	Ocean(wo)man Surf Race Board Race Ski Race Beach Flags Strandsprint	Rescue Board Rescue Taplin Staffel Strandsprintstaffel Rescue Tube Rescue
<b>AK offen</b>	Ocean(wo)man Surf Race Board Race Ski Race Beach Flags Strandsprint	Rescue Board Rescue Taplin Staffel Strandsprintstaffel Rescue Tube Rescue

Der Ablauf der Disziplinen ist im Internet einzusehen:  
<https://westfalen.dlrg.de/rettungssport/landes-deutsche-meisterschaften/disziplinen/freiwasser-disziplinen/>

Der Veranstalter behält sich vor, die Strecken und Parcours für die jüngeren Altersklassen im Umfang zu kürzen.

## Kampfrichter:

Alle meldenden Gliederungen müssen pro Wettkampftag je einen Kampfrichter oder Helfer stellen. Eine Freiwasser-Kampfrichterausbildung ist nicht nötig, eine Kampfrichterlizenz der Stufe F1 ist ausreichend. Auch interessierte Eltern oder andere Vereinsmitglieder können als Helfer gemeldet werden. Fehlende Helfer werden pro Tag mit 50,00 Euro berechnet.

## All-over-Champion Finale Ocean(wo)man:

Die Disziplin Oceanman bzw. Oceanwoman wird im Modus »Meister aller Klassen« ausgetragen. Hier messen sich die stärksten Sportler der Altersklassen 15/16, 17/18 und offen. Dazu wird folgender gesonderter Qualifikationsmodus ausgetragen. Anstatt des Altersklassenfinals gibt es einen Zwischenlauf.

Ablauf:

Die AK 15/16 hat z. B. 30 gemeldete Sportler → 2 Vorläufe à 15 Sportler. Die jeweils ersten 8 Sportler erreichen diesen Zwischenlauf. Im Zwischenlauf sind dann noch 16 Sportler. Davon qualifizieren sich 6 für das All-over-Champion Finale. Die Sportler auf den Plätzen 7-16 erhalten hier bereits ihre erreichten Punkte für die Mehrkampfwertung

So wird auch in den AK 17/18 und AK offen verfahren. So ergibt sich ein Ocean(wo)man-Finale mit 18 Athleten. Dieses Finale wird dann im »Eliminator«-Modus (analog zum DLRG-Cup) durchgeführt.

Im All-over-Champion-Finale treten nun alle Sportler der drei AK gegeneinander an und werden sowohl für den All-over-Champion gewertet, als auch für die individuelle AK-Wertung, wo jeweils die Punkte für die Sportler auf den Plätzen 1-6 für die Mehrkampfwertung jeder Altersklasse vergeben werden.

»Eliminator«: Das Finale wird in drei Runden wie folgt ausgetragen:

- Runde 1: die letzten sechs Athleten, die das Ziel erreichen, scheiden aus
  - Runde 2: von den verbliebenen 12 Athleten scheiden die letzten sechs aus
  - Runde 3 (Finale): Es starten die verbliebenen sechs Athleten
- ➔ Start zu Runde 2 und 3 ist jeweils 5 Minuten nachdem der erste Sportler (aus Runde 1 beziehungsweise 2) im Ziel ist.

## Regelverstöße:

Bei Fehlern bzw. Regelverstößen wird eine Disqualifikation ausgesprochen.

## Wertung:

**Erstmals wird eine NRW-Meisterschaft ausgerichtet. Das heißt, Teilnehmer der beiden Landesverbände Nordrhein und Westfalen werden in jeder Altersklasse gemeinsam gewertet.**

Um den Mehrkampfgedanken zu fördern und eine zu frühe Spezialisierung der Sportler zu vermeiden, gibt es in allen Altersklassen keine Einzelstreckenwertung, sondern eine Mehrkampfwertung.

- In die Einzel-Mehrkampfwertung gehen die besten drei Ergebnisse jedes Sportlers ein.
- In die Mannschaftswertung einer AK gehen alle Staffeln ein (anders als im Vorjahr darf auch in der Staffeldisziplin Board Rescue Race nur eine Staffel je Altersklasse gemeldet werden)

## Punkteverteilung

In den Vorläufen werden keine Punkte vergeben. Es qualifizieren sich die jeweils Schnellsten für die Endläufe. In den Endläufen werden Platzierungspunkte wie folgt vergeben:

20 Punkte für den 1. Platz	8 Punkte für den 9. Platz
18 Punkte für den 2. Platz	7 Punkte für den 10. Platz
16 Punkte für den 3. Platz	6 Punkte für den 11. Platz
14 Punkte für den 4. Platz	5 Punkte für den 12. Platz
13 Punkte für den 5. Platz	4 Punkte für den 13. Platz
12 Punkte für den 6. Platz	3 Punkte für den 14. Platz
11 Punkte für den 7. Platz	2 Punkte für den 15. Platz
10 Punkte für den 8. Platz	1 Punkt für den 16. Platz

Es gibt kein Punkteblock-System.

Bei Punktgleichstand der drei Erstplatzierten einer AK gewinnt der Sportler/die Sportlerin mit den meisten 1. Plätzen, dann den meisten 2. Plätzen usw. Bei erneutem Gleichstand entscheidet in den Altersklassen 12 und 13/14 die Punktzahl aus der Disziplin Board Race, in allen übrigen Altersklassen die Punktzahl aus der Disziplin Oceanman/Oceanwoman.

## Material:

Die teilnehmenden Teams müssen eigenes Material mitbringen. Der Veranstalter wird kein Wettkampfmateriale vor Ort ausleihen. Um Engpässe zu vermeiden, sollten sich die Teams untereinander aushelfen. Auf fehlendes Material kann beim Start keine Rücksicht genommen werden. Das Material der Wettkämpfer kann über Nacht direkt an der Wettkampfstätte (Strandbad) gelagert werden.

Ausschließlich bei den Wettkämpfen der AK 12 und 13/14 dürfen sogenannte Nipper-Boards benutzt werden. Die Minimalgröße der Boards in der AK 12 beträgt 6'6 Fuß (ft) (~2,00 Meter) und in der AK 13/14 beträgt die Minimalgröße 8'10 Fuß (ft) (~2,60 Meter). Längere Boards dürfen benutzt werden.

In der AK 13/14 dürfen Junior-Surfskis mit einem Minimalgewicht von 12 kg und einer Minimallänge von 4,00m benutzt werden. Schwerere und längere Surfskis dürfen benutzt werden.

Es dürfen ausschließlich **eigene** Trinkflaschen genutzt werden. Es sollten grundsätzlich **eigene Materialien genutzt werden, wie** Board, Ski, Paddel, Schwimmbrille, Badekappe, Klubkappe, usw.. Sollte kein eigenes Wettkampfmateriale vorhanden sein, muss vom Verein gestelltes bzw. geliehenes Material im Anschluss an die Nutzung desinfiziert werden. Wir stellen vor Ort keine Boards, Skis oder Paddel zur Verfügung. Bei Bedarf muss das Material bereits vorher angefragt und reserviert werden.

## Haftung:

Veranstalter und Ausrichter haften **nicht** für Unfallschäden während der Veranstaltung, die durch und an mitgebrachten sowie bereitgestellten Materialien (z. B. Tube, Board, Surfski etc.) verursacht werden. Sie haften genauso wenig für Material, das gestohlen wird.

## Siegerehrungen:

Die Siegerehrungen werden direkt am See durchgeführt. Die Landesmeister bekommen im Einzelmehrkampf einen Pokal, die drei Erstplatzierten erhalten Medaillen. Die Sieger der Staffel-Landesmeisterschaften erhalten Preise.

## Rückfragen

richtet Ihr bitte per E-Mail an [freiwasser@westfalen.dlrg.de](mailto:freiwasser@westfalen.dlrg.de)

Wir wünschen Euch eine gute Vorbereitung und verbleiben mit sportlichen Grüßen

Juergen Wohlgemuth  
LB Rettungssport Westfalen

Max Reichert  
Landestrainer Nordrhein